Verbesserungs-KATA und Coaching-KATA

von Constantin May

Bei der Verbesserungs-KATA handelt es sich nicht um eine Lean-Methode, sondern um ein inhaltsfreies Verhaltensmuster, mit dem sich Herausforderungen aller Art meistern lassen. Die Verbesserungs-KATA ermöglicht es, in allen Organisationen die Kreativität der Menschen zu entfalten. Je mehr Mitarbeiter mit der Verbesserungs-KATA arbeiten, desto anpassungsfähiger wird ein Unternehmen. Dies ist in Zeiten der schnellen Veränderung sehr hilfreich.

Die Hirnforschung lehrt uns, dass durch "nur ab und zu verbessern" eher keine neurologischen Bahnen für kontinuierliche Verbesserung gebildet werden. Tägliche Praxis führt zum Erfolg. Botschaft: Wir können die Herausforderung meistern, wenn wir dies in einer bestimmten Art und Weise tun. Der Weg ist mit Experimentieren und Lernen verbunden, denn wir wissen nicht genau, was passieren wird. Die Verbesserungs-KATA bildet eine Art Sicherheitsnetz, um mit Ungewissheit umgehen zu können. Wir können uns durch die Grauzone bewegen und sehen, was der Weg zum Ziel sein wird. Durch die Vorgehensweise in täglichen Schritten sind jederzeit Korrekturen möglich.

Was sich bei Toyota über Jahrzehnte bewährt hat und nun als KATA bezeichnet wird, ist im Grunde eine wissenschaftliche Vorgehensweise, die durch Coaching und tägliche Praxis bei den Menschen verinnerlicht wird. Die KATA bringt Führungskräfte und Mitarbeiter näher zusammen. Der Austausch in täglichen Coaching-Zyklen führt auf die Zielerreichung hin.

Die Coaching-KATA dient dazu, Menschen die Verbesserungs-KATA beizubringen. Sie bietet Managern ein Instrument, um Mitarbeiter respektvoll zu führen und sie zu befähigen, Herausforderungen zu meistern und ihren Beitrag zur Erfüllung der Unternehmensziele zu leisten. Diesen Zusammenhang verdeutlicht die Abbildung unten. In den nächsten Ausgaben von Yokoten stellen wir Ihnen Schritt für Schritt die Vorgehensweise der Verbesserungs-KATA und der Coaching-KATA vor.

Das komplette KATA-Handbuch von Mike Rother, in deutscher Übersetzung von Prof. Dr. Constantin May, finden Sie zum Download unter: www.cetpm.de/kata-handbuch.



